

Das Wort, in die Musik zurückgeholt ...



Die literarisch-musikalischen Abende im "Globus" wurden zu einer guten Tradition. Einmal im Monat treffen sich in unserem Veranstaltungssaal die Liebhaber von Musik und Poesie und hören bezaubernde Erzählungen über bekannte Musiker, Komponisten, Sänger und Literaten. Das Leben vieler von uns erinnert manchmal an einen Roman. Innige Romanzen, leise

Gitarrenmusik, Rezitation von Dichterversen bekannter und manchmal auch nicht so sehrbekannter Dichter ... Aber immer auch die Verse und die Musik sowie die Erzählungen von den Moderatoren wurden mit einem Siegel des guten Geschmacks gewürdigt. Immer tauchten die Zuhörer in die Atmosphäre des Schaffens und in Emotionen ein.

Für die russischsprachigen Bewohner von Chemnitz ist dieses Treffen eins der seltenen Möglichkeiten für sich die Kultur der verlassenen Heimat zu bewahren. Die Musik und das Wort - das ist die Seele eines Menschen und die Seele lebt, solange in ihr die Musik lebt.



Am 1. Oktober fand im Rahmen der Interkulturellen Wochen im "Globus" der Abend "Deutsche Adressen russischer Komponisten und Musiker" statt. Neben den spannenden Erzählungen über das Leben von M.Glinka, über die Wanderschaft und die romantische Liebe von A.Wertinsky, über das Starehepaar von R. Stschedrin und M. Plisetzskaya war die Zuhörerschaft von den Romanzen, die Olga Shaevych sang und von den Liedern von A.

Wertinsky, die S.Baranenko und K.Grinspon darboten, fasziniert. Auf zu neuen Treffen, liebe Poesie- und und Musikliebhaber!

Lilia Gourian